



MEISTER&KAMMERKONZERTE

INNSBRUCK

Saisonvorschau Meister&Kammerkonzerte 2017/18

Große Pianisten, strahlender Beethoven und überraschende Akzente

Künstler wie Igor Levit und Hélène Grimaud, Orchester wie die Münchner Philharmoniker und das Royal Scottish Orchestra und Ensembles wie das Leipziger Streichquartett und das Henschel Quartett sind die Aushängeschilder der neuen Saison. Außerdem erstrahlt die Webseite der Meister&Kammerkonzerte in neuem Glanz. Vorverkauf-Start am 24. Juni.

Große Pianisten und internationale Stars der Klassik

Mit Igor Levit, Hélène Grimaud, Kristian Bezuidenhout, Piotr Anderszewski und Martin Stadtfeld darf sich das Publikum der Meister&Kammerkonzerte in der Saison 2017/18 auf international führende Pianisten freuen. Als „einen der großen Pianisten dieses Jahrhunderts“ bezeichnete die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* den in Russland geborenen und in Deutschland aufgewachsenen Igor Levit, der ein Meisterkonzert mit einem spektakulären Programm spielen wird. Aber auch brillante SolistInnen auf anderen Instrumenten werden zu erleben sein: die lettische Geigerin Baiba Skride, der deutsche Klarinetist Sebastian Manz sowie die britische Geigerin Nicola Benedetti und der deutsche Cellist Jan Vogler.

Tiroler Erstaufführung und bedeutende Dirigenten

Die Tiroler Konzertbesucher können die Symphonie Nr. 2 „Kenotaph“ des Schwazer Komponisten Thomas Larcher kennen lernen. Präsentiert wird dieses „erlesene, wichtige neue Werk“ (*The Times*) von den Münchner Philharmonikern, die passenderweise auch die Alpensymphonie von Richard Strauss ins Herz der Alpen bringen. Am Pult des deutschen Spitzenorchesters steht einer der bedeutendsten Dirigenten unserer Zeit, Semyon Bychkov, der Widmungsträger von Larchers Symphonie ist. In weiteren Meisterkonzerten werden wichtige Dirigenten wie Jan Caeyers, Gustavo Gimeno, Mario Venzago und Peter Oundjian den Taktstock schwingen.

Von Beethoven bis Silvestrov

Der Beethoven-Akzent, der bereits im ersten Meisterkonzert mit dem belgischen Orchester Le Concert Olympique und dem Arnold Schoenberg Chor zur Geltung kommt, strahlt auch auf weitere Meisterkonzerte aus. So werden auch das vierte Klavierkonzert (mit Grimaud), das Tripelkonzert (mit Stadtfeld/Benedetti/Vogler), eine der „Leonoren-Ouvertüren“ und das Streichquartett cis-Moll zu hören sein. Über Beethoven hinaus spannt sich ein weiter Programmbogen mit Werken von Haydn, Mendelssohn, Brahms und Wagner bis zu Barber, Britten und dem ukrainischen Komponisten Valentin Silvestrov, der 2017 seinen 80. Geburtstag feiert. Im Meisterkonzert des Orchestre Philharmonique du Luxembourg wird mit zwei seiner großen Orchesterfresken des 100. Todestages Claude Debussys im Jahr 2018 gedacht.

Renommierte Streichquartette und überraschende Akzente

In den Kammerkonzerten werden vier erlesene Streichquartette zu hören sein: das Leipziger und das Henschel Quartett aus Deutschland, das italienische Quartetto di Cremona und das junge französische Quatuor Voce. Sie spielen Werke der ersten und zweiten Wiener Schule von Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert und Webern, außerdem Quartette von Mendelssohn, Janáček, Schostakowitsch und Britten. Aber auch ein Bläserquartett wird zu erleben sein. Das Ebonit Saxophone Quartet hat mehrere Originalkompositionen für diese seltene Besetzung im Tourgepäck, aber auch die Bearbeitung eines romantischen Streichquartetts. Weitere überraschende und besondere Akzente werden der Meister der klassischen Gitarre, Thibault Cauvin, mit einem buntes Programm spanischer und brasilianischer Musik bis hin zu Jazzstandards sowie der deutsche Cellist Alexander Hülshoff mit Bearbeitungen von Bach-Chorälen und Schubert-Liedern setzen.

In neuem Glanz: www.meisterkammerkonzerte.at

Die Webseite der Meister&Kammerkonzerte erstrahlt ab sofort in neuem Glanz. Auf der komplett neu gestalteten Homepage entsteht ein umfangreiches Künstler- und Konzertarchiv, außerdem können die Publikationen bequem online gelesen werden. „Nun präsentieren wir unsere Künstler und Programme noch ansprechender und ermöglichen außerdem unseren Kunden einen unkomplizierten Ticketkauf“, freut sich Betriebsdirektorin Eva-Maria Sens über das neue Erscheinungsbild. Dank der „full responsive“-Umsetzung ist eine ideale Anzeige auf Desktop-PCs, Laptops, Tablets und Smartphones garantiert.

Der Vorverkauf für die Meister&Kammerkonzerte 2017/18 startet am Sa, 24.06.2017.

Den **Pressebereich** finden Sie ganz links unten auf der Webseite oder direkt unter www.meisterkammerkonzerte.at/presse. Zu allen Konzerten werden Künstlerfotos mit übersichtlichem Vorschaubild zum Download angeboten.

Das **Programmbuch** können Sie hier ansehen und downloaden:

<https://www.meisterkammerkonzerte.at/de/meisterundkammerkonzerte/publikationen>

BU: Einer der großen Stars der neuen Saison: Pianist Igor Levit. (Foto: Gregor Hohenberg)